



















Der Courier ist die führende deutsche Zeitung Canadas. Zweiggeschäft für Alberta und British Columbia: 312 Tegner Buildings, 101. Straße, über Kaufens Warenhaus, P. O. Box 301 - Edmonton, Alta. Generalagent für Alberta u. B. Columbia.

# Der Courier

Organ der deutsch sprechenden Canadier

THE COURIER is the leading Canadian paper in the German language. Branch Office for ALBERTA AND BRITISH COLUMBIA Room 312, Tegner Building, 101st Street, over Ramsey's Store, P. O. Box 301 - Edmonton, Alberta. C. W. Schickendantz in charge for Alberta and British Columbia.

## Nachrichten aus Alberta und Britisch-Columbia

### Herr C. W. Schickendantz, unser Generalagent für Alberta teilt uns am 7. Juli aus Deutschland mit, daß er sich verlobt habe und am 3. August die Hochzeit stattfinden soll. Am 10. August fährt er mit seiner jungen Frau mit dem Dampfer "Mutterdam" von Rotterdam nach New York ab, und hofft Ende des Monats wieder in Edmonton einzutreffen. Erlaubnis seine Schwester ebenfalls mitzubringen, wurde ihm von England einstweilen nicht erteilt.

### Neue Bestimmung

Im Falle bei den Aus- und Ein- gängen zur Postzeit auf ein Minimum zu beschränken, ist eine neue Bestimmung erlassen worden. Laut dieser müssen alle Fahrzeuge, ob Autos oder Fuhrwerke, die nach der Postzeit zu fahren, in Zukunft die westliche Ein- gangswahl, und die von Strathcona nach Edmonton, sowie den östlichen Ausgang auf der Nordseite der Brücke, als Abfahrtsplatz in 6 Minuten die Stunde erlaubt. Personen, die gegen diese Bestimmung verstoßen, werden bestraft. Öffentlich werden unsere Leser sich obiges merken, damit sie in keinen Trübsal kommen.

### Auktion von Goldstein Vieh

Auf der Farm von James Holt, 3 Meilen östlich von der Stadt, gelangten im Wege einer Auktion 23 Kühe der Goldstein Rasse zum Verkauf. Für die Holt die Summe von beinahe \$3400 erzielte. Ein Tier brachte \$225. Es herrschte ein ganz nettes Resultat.

### Neue Kartoffeln und Blumenthal

A. Baxter an der 104. Straße, wohnhaft, hatte schon am ersten Juli neue Kartoffeln, von denen eine Anzahl in Mengen von 10 bis 20 Körben, ebenfalls schon seit einer Woche in seinem Garten zu seiner Verfügung. Außerdem rühmt er sich die schönsten "Sweet Peas" in der Stadt zu haben. Das Wetter ist für das Wachstum aber auch geradezu wunderbar.

### Wipfeln bei McWharran

Die Regierung der Provinz Alberta läßt bekanntlich bei St. McWharran nach Süden, das sich dort in mächtigen Anlagen befindet, hoch. Bei dieser Arbeit ist man letzte Woche in einer Tiefe von 500 Fuß auf ein Gipslager gelangt, so meldete Herr J. A. Goss, der Ingenieur für das McWharran-System, in einem Briefe, welcher dieses Gipslager wurde zur Erde gebracht, und werden von Prof. Kelly von der Alberta Universität analysiert. Die Bohrungen nach Salz werden insofern weiter geführt und hofft man bald die gewünschten Resultate bald zu erzielen.

### Drei Lehrer-Seminare für Alberta

Es ist beschlossen worden, die Provinz in drei Distrikte einzuteilen, und für jeden von ein Lehrerseminar errichtet werden. Zum 1. Distrikt gehört die Stadt Edmonton selber, wo die Schule bereits besteht, und die ganze Gegend nördlich und westlich von Lord Sassehatchewan Fluß.

### Neue Verwaltung der C. P. & N. C. Eisenbahn

Es ist nun endgültig bekannt gegeben worden, daß die obige Bahn von der C. P. & N. vorläufig nur provisorisch, und zwar auf 5 Jahre übernommen worden ist. Der Abmachung ist eine Klausel beigefügt, nach der die C. P. & N. das Bahnsystem während dieser Zeit vollständig übernehmen kann, und zwar zu einem bestimmten Preise, der vorläufig nicht bekannt gegeben wird. Inzwischen sind die neuen Beamten der C. P. & N. bereits eingetroffen, um den Betrieb in die Hand zu nehmen, und wird es nicht lange dauern, bis das reisende Publikum einen bedeutenden Unterschied merken kann, der dem ganzen Westen zu gute kommen dürfte.

### Provinz Alberta für besseren Betrieb der C. P. & N. Eisenbahn

Wir haben schon bei früheren Gelegenheiten über den miserablen Betrieb dieser ebenfalls McWharran angelegten Bahn geschrieben, jedoch ist nicht notwendig ist, weitere Worte darüber zu verschwenden. Geht es doch eigentlich doch nichts, als schon Proben fortwährend einzufließen. Nun hat sich aber endlich unsere Regierung doch noch angewandt, einzugreifen. Der erste Schritt ist bereits unternommen worden, indem zwei Ingenieure am Ende der Bahn angelangt sind, um für die letzten noch nicht fertig gestellten 17 Meilen das günstige Gelände abzuzeichnen, und um es möglich zu machen McWharran per Bahn zu erreichen. Es heißt, daß der ursprüngliche Plan dieses Bahnbettes für den Rest im Stich gelassen werden muß, weil daselbst keine bessere Unterlage dafür erstellt werden kann. Sobald die Vermessungsarbeiten beendet sind, soll ohne Verzögerung mit dem Bahnbau selber begonnen werden, so daß der Endpunkt, Fort McWharran, noch diesen Herbst auf dem Schienennetze erreicht werden kann. Auf jeden Fall ist dies höchst willkommene Nachricht, erstens für die Anwohner dieser Linie entlang, sowie für die vielen Geschäftleute, die mit dem hohen Nor-

den Handel treiben, und die oft unangenehme Schwierigkeiten zu überwinden haben, ihre Waren nach dem schiffbaren Fluße zu schaffen. Mit der Fertigstellung der Bahn wird es auch möglich sein, sich an die Ausbeutung der riesigen Asphaltlager zu machen, sowie nach Öl zu graben, das sicher dort oben freilich oder später in größeren Mengen gefunden werden wird. Es gibt dort jetzt schon einige solche Brunnen, aus denen Öl in kleineren Quantitäten gewonnen werden konnte, es war aber bis dato unmöglich, mit einiger Sicherheit die notwendige Ausbeutung für die Ausbeute hinsetzen zu können. Der Vermier der Provinz, Herr Stewart, wird hoffentlich dafür sorgen, daß die Sache nicht wieder einfließt, falls für die Provinz selber ist es außerordentlich wichtig, daß für diese Bahn tüchtig getan wird, da sie für deren Wohlstande unvermeidlich ist.

### Verlag Stadt auf Schadenersatz

Lee Murray, dessen Wiedervergütung an dem Krankenhaus im hiesigen Städtchen-Hospital untergebracht war, verklagte die Stadt auf \$300 Schadenersatz, weil dieses angeblich zu früh daraus entlassen, und die übrigen Mitglieder seiner Familie dadurch der Stadt verstoßen wurden. Die Stadt wird wohl mit wieder bleibem müssen.

### Provinziale Arbeiter-Versicherungs-Aktion

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 1919 wurde diese Woche von der Regierung bekannt gegeben. Laut diesem wurden im ganzen von den Eigentümern der verschiedenen Industrien, welches auch die Arbeiterbeiträge einschließt, die Summe von \$314,688 einbezahlt. Ausbezahlt hingegen wurde an Familien, die durch Unfall ihren Ernährer verloren, einschließlich Vergütung, \$409,606, und an Arbeiter, die mehr oder weniger schwer verletzt wurden, \$90,119; bleibt somit ein Ueberschuß von beinahe \$225,000, welcher der Reserve zugeführt wurde. Nach dem Geheß bezahlt die Regierung \$1800, wenn ein Arbeiter während der Ausführung seines Berufes durch Unfall getötet wird, und die halbe Lohnsumme, wenn er durch Verletzungen seinen Verdienst nicht nachgeben kann. Hoffentlich kommt im Laufe der Jahre noch hinzu, daß für alle Bürger des Landes, die durch Krankheit oder Altershalber behindert erwerbsunfähig werden, eine billige Pension ausbezahlt werden kann, eine Einrichtung, wie sie z. B. in der Schweiz schon besteht.

### Edmonton Steuer-Einnahmen

Das Ergebnis dieses Jahres sind beinahe \$2,538,072 an Steuern eingebracht worden, wovon \$1,840,829 auf die diesjährigen Steuern entfallen, auf

### Der Courier

Alberta und British Columbia  
101. Straße, über Kaufens Warenhaus.  
Offizier: Zimmer No. 312, Tegner Bldg.  
Verleger: C. W. Schickendantz, Edmonton, Alta.  
Alle Anzeigen, Briefe und Korrespondenzen an Alberta und British Columbia sind an C. W. Schickendantz, P. O. Box 301, Edmonton, Alta., zu richten.  
Alberta-Zeit jeder Courier-Ausgabe (Anzeigenannahme und Druckfertig) findet am Freitag Abend der vorhergehenden Woche.  
Der "Courier" folgt jeder der Zeitungen das Jahr und ist im Voraus zu zahlen. Der "Courier" ist die deutschsprachige Zeitung im kanadischen Westen und besitzt die meisten Abonnenten in Alberta. Korrespondenzen aus anderen Teilen werden hier gern angenommen.  
Advertising Rates on Application.

### Ständehaus

Die ständehausigen Steuern \$586,631 auf laufende Geschäftsausgaben, \$90,745 und auf ständehausigen \$19,747. Der ständehausige Telefonbetrieb weist für den Monat Juni den anfänglichen Ueberschuß von etwas über \$5,000 auf.

### Gouverneur Pratt bleibt weiter im Amt

Der Dr. Pratt, welcher in dieser Woche sein populäres Amt, wird wahrscheinlich für einen zweiten Termin von 5 Jahren obiges Ehrenamt weiter bekleiden, da, wie es scheint, keine andere Kandidatur vorhanden sind, so gibt Senator Loughheed aus Calgary bekannt, dass Dr. Pratt in der zweiten Gouverneur der Provinz, sein Vorgänger war Herr Pulina, jetzt Vorsitzender der "Provincial Utilities Commission", wofür er in den westlichen Provinzen, von denen er Saskatchewan, sowie als Alberta für viele Jahre als Abgeordneter im Parlament vertrat.

### H. S. A. Sieger langen in Edmonton an

Auf ihrer langen Tour von New York nach Home, Alaska, sind die H. S. A. Sieger von Saskatoon programmäßig hier eingetroffen. Die zwei hiesigen Arbeiter Max und Loulou floßen den Gästen eine Strecke weit entgegen, um dieselben zu bewillkommen, und sie an den Landungsplatz zu bringen. Der Flug von Saskatoon bis hierher, etwas über 300 Meilen, nahm

### Der Courier

Alberta und British Columbia  
101. Straße, über Kaufens Warenhaus.  
Offizier: Zimmer No. 312, Tegner Bldg.  
Verleger: C. W. Schickendantz, Edmonton, Alta.  
Alle Anzeigen, Briefe und Korrespondenzen an Alberta und British Columbia sind an C. W. Schickendantz, P. O. Box 301, Edmonton, Alta., zu richten.  
Alberta-Zeit jeder Courier-Ausgabe (Anzeigenannahme und Druckfertig) findet am Freitag Abend der vorhergehenden Woche.  
Der "Courier" folgt jeder der Zeitungen das Jahr und ist im Voraus zu zahlen. Der "Courier" ist die deutschsprachige Zeitung im kanadischen Westen und besitzt die meisten Abonnenten in Alberta. Korrespondenzen aus anderen Teilen werden hier gern angenommen.  
Advertising Rates on Application.

### Ständehaus

Die ständehausigen Steuern \$586,631 auf laufende Geschäftsausgaben, \$90,745 und auf ständehausigen \$19,747. Der ständehausige Telefonbetrieb weist für den Monat Juni den anfänglichen Ueberschuß von etwas über \$5,000 auf.

### Gouverneur Pratt bleibt weiter im Amt

Der Dr. Pratt, welcher in dieser Woche sein populäres Amt, wird wahrscheinlich für einen zweiten Termin von 5 Jahren obiges Ehrenamt weiter bekleiden, da, wie es scheint, keine andere Kandidatur vorhanden sind, so gibt Senator Loughheed aus Calgary bekannt, dass Dr. Pratt in der zweiten Gouverneur der Provinz, sein Vorgänger war Herr Pulina, jetzt Vorsitzender der "Provincial Utilities Commission", wofür er in den westlichen Provinzen, von denen er Saskatchewan, sowie als Alberta für viele Jahre als Abgeordneter im Parlament vertrat.

### H. S. A. Sieger langen in Edmonton an

Auf ihrer langen Tour von New York nach Home, Alaska, sind die H. S. A. Sieger von Saskatoon programmäßig hier eingetroffen. Die zwei hiesigen Arbeiter Max und Loulou floßen den Gästen eine Strecke weit entgegen, um dieselben zu bewillkommen, und sie an den Landungsplatz zu bringen. Der Flug von Saskatoon bis hierher, etwas über 300 Meilen, nahm

### Gerberei

Wir geben Haut und Fell aller Art für Leder zu verarbeiten.  
Wir haben Kammer-Güter zu verkaufen.  
Schreiben Sie für unsere Prospekte in Deutsch oder Englisch.  
EDMONTON TANNERY  
927-110 N. St., Edmonton, Alberta.

### Schwerer Unfall

Am Montag Abend, um 8 Uhr, trat ein schwerer Unfall mit dem Namen der fruchtbarsten Betanin Ditrakis nieder und zerstörte alle Vegetation in seiner Bahn. Die Brücke des herannahenden Seiches brach in 4 Meilen nördlich, bis 4 Meilen südlich der Stadt. Es brach etwa 15 Meilen westlich der Stadt ab, und endigt 20 Meilen östlich, Alles zerbrach, und die Betanin Ditrakis sind total zerstört worden, und in der Stadt selber einen hunderten von Familien in die Brüche. Der Schaden soll hellenweise die Größe von Millionen betragen haben. Der angeordnete Schaden ist selbstverständlich, speziell für diejenigen, die nicht gegen Hagelschlag versichert waren. Manche haben Hoffnung in die westlichen Provinzen gesetzt worden, und wir hoffen die vielen Farmer, die auf diese Weise um den Lohn ihrer harten Arbeit gekommen sind, Betanin Ditrakis seit 15 Jahren keinen solchen schlimmen Sturm erlebt. Damals war die Gegend noch nicht so viel angebaut wie heute und umso betrüblicher ist deshalb der Schaden diesmal.

### Ständehaus

Die ständehausigen Steuern \$586,631 auf laufende Geschäftsausgaben, \$90,745 und auf ständehausigen \$19,747. Der ständehausige Telefonbetrieb weist für den Monat Juni den anfänglichen Ueberschuß von etwas über \$5,000 auf.

### Gouverneur Pratt bleibt weiter im Amt

Der Dr. Pratt, welcher in dieser Woche sein populäres Amt, wird wahrscheinlich für einen zweiten Termin von 5 Jahren obiges Ehrenamt weiter bekleiden, da, wie es scheint, keine andere Kandidatur vorhanden sind, so gibt Senator Loughheed aus Calgary bekannt, dass Dr. Pratt in der zweiten Gouverneur der Provinz, sein Vorgänger war Herr Pulina, jetzt Vorsitzender der "Provincial Utilities Commission", wofür er in den westlichen Provinzen, von denen er Saskatchewan, sowie als Alberta für viele Jahre als Abgeordneter im Parlament vertrat.

### H. S. A. Sieger langen in Edmonton an

Auf ihrer langen Tour von New York nach Home, Alaska, sind die H. S. A. Sieger von Saskatoon programmäßig hier eingetroffen. Die zwei hiesigen Arbeiter Max und Loulou floßen den Gästen eine Strecke weit entgegen, um dieselben zu bewillkommen, und sie an den Landungsplatz zu bringen. Der Flug von Saskatoon bis hierher, etwas über 300 Meilen, nahm

### Sugengleichung mit fatalen Folgen

Gehten entgleise etwas westlich von Magnolia ein Freitag der 2. d. M., wobei die Lokomotive und mehrere Frachtwagen umstürzten. Während der Fahrt der Lokomotive gelang, noch rechtzeitig abzubremsen, wobei er sich den Schaden veranlasste, kam der Geleitzmann C. Clemens, in West Edmonton wohnhaft, teilweise unter die Lokomotive zu liegen und wurde erdrückt. Der Verunglückte ist zur Beerdigung nach der Stadt gebracht worden. Er war noch ein junger Mann, und hinterließ Frau und drei kleine Kinder. Der Monteur Conard erlitt erhebliche Verletzungen, die aber nicht ernstlicher Natur sind. Schwere Magenkrämpfe, die das Geleise unterworfunden haben, sollen für die Entgleisung verantwortlich sein.

### Bauunternehmer führt zu Tode

M. Dupon, ein Kanadier, dessen Familie in Winnipeg wohnt, hat einen Kontrakt übernommen, in der französischen Siedlung bei Beaumont etwa 10 Meilen südlich von Strathcona, eine Kirche zu bauen. Hierbei passierte ihm das Unglück, daß er beim Turmbau ausglitt und etwa 30 Fuß tief herab fiel, wobei er sich einen schweren Schädelbruch, sowie innere Verletzungen zuzog, denen er im Spital, wo er sofort überführt wurde, nach einigen Stunden erlag. Was den Fall besonders traurig gestaltet, ist die Tatsache, daß der Verunglückte eine Familie mit 10 Kindern zurück ließ. Wahrscheinlich wird der Verunglückte noch Winnipeg zur Beerdigung überführt werden.

### Stirbt in Elevator

John Alex McLeod, der im McLeod Hotel einen Jagarladen führte, fiel über plötzliches Umstoßen, und hierdurch den im Gebäude stehenden Elevator nach dem 8. Stockwerk bringen; am darauf einen Akt zu vollziehen. Unterwegs jedoch brach er plötzlich zusammen, und der Akt konnte nur noch den bereits eingetretenen Tod feststellen, der durch Detachieren herbeigeführt wurde.

### Schon wieder ein Unfall auf der "Hühnerbrücke"

Am Sonntag Morgen, früh, fuhr ein Dodge Automobil von David Hartmann geleitet, zwei Passagiere enthaltend, beim nördlichen Ausgange der "Hühnerbrücke" mit voller Wucht gegen einen Stahlpfeiler, wobei das Automobil vollständig zertrümmert wurde. Zahl sein Leben verloren ging, ist als ein Wunder anzusehen, denn am dem Auto war nur der Motor unbeschädigt geblieben, das übrige kann man alles in Eisen geworfen werden. Der Kraftwagen, schien sehr glimpflich weggegangen zu sein, und machte sich aus dem Staube. Er konnte aber ermittelt werden, seinen Namen, und ein Briefe Antoff trugen durch abringende Glasplättchen verschiedene Zehnminuten im Gesicht, und an den Händen hierauf mit Gewalt in den Weg der Straße und telefonierte an die Polizei. Bei deren Ankunft untersuchte diese Weibers Haus, wobei sie einen großen Lorant und Zahnapparat fand, wofür Weibers zur Verhaftung gezogen, und mit \$250 Strafe belegt wurde. Für den Anschlag auf Ziele wird er sich vor dem Schwurgericht zu verantworten haben.

### Jugendliche Diebe feingewonnen

Beschriebene Knaben im Alter von 10-13 Jahren wurden von einem Polizisten dabei erwischt, wie sie Früchte und andere Sachen aus einem Frachtwagen, für die Victoria Frucht Co. bestimmt, entwendeten.  
Im Verhör gaben die Schlinge dies auch zu, und der Fall führte zur Entdeckung eines riesigen Warenlagers, das die Jungens an dem mit Wald begrenzten Hügel, nahe dem Golfkurs angelegt hatten. Die Jungens müssen auf diese eine merkwürdige Erziehung gewöhnt haben. Hoffentlich wird denselben eine ernste Lektion zu teil, und nicht zuletzt auch deren Eltern.

### Farmer von Lebac verhaftet

Auf seiner Farm bei Lebac, wurde George Weibers von der Polizei in Haft genommen. Ein gewisser Gustav Ziel-

### Detektive-Bureau

Lebhaft, Drohungen, Abnahme Verle, geheime Verfolgungen, Ehescheidungen und andere Kriminalfälle erfolgreich untersucht. Verbindungen in ganz America. Wenn in irgend einer bedingten Lage, schreibe zu Edwin Judiger 10826-98th Str., Edmonton. Superintendent of the Archambault Secret Service, Grand Office, Edmonton.

### FARMER!

Wer Vieh zu verkaufen hat oder Vieh kaufen will, wende sich an HERMAN SCHMIDT, Edmonton. Beste Preise, schnelle Bedienung. (Vieh wird von den Farmern abgeholt.)  
Hermann Schmidt, 12227-97. Str., Edmonton. Callwood Dairy. Haustelefon 71441. Viehtelephon 71666.

### Dr. C. H. Grunert

Port Saskatchewan. Praktischer Tierarzt. Diplomat in Deutschland, Niederlande, Belgien; in der Schweiz, Niederlande, Zürich. Spezialität: Geburt, Operationen. Office: Port Saskatchewan. Tel. 54 oder 42. P. O. Box 32.

### H. B. KLINE & SONS, Ltd.

Per beste Qualität. Jede Jasper No. 1-99. Straße, Edmonton, Alta. Getraidegeschäften werden ausgeführt.

### BECKER & SCHMID

312 Tegner Bldg., Box 301, Edmonton.

## BECKER & SCHMID

312 Tegner Bldg. Box 301 Edmonton, Alta.

# Geldsendungen nach Europa

werden jederzeit zum günstigsten Tagespreise prompt und unter Garantie besorgt.

### Direkter Scheidverkehr mit der Deutschen Bank, Berlin

ermöglicht es uns, unseren Kunden Schecks auf jede Summe Geldes von M. 100.00 bis M. 500.000.00 gegen Kassa sofort auszubändigen.

### Offene und direkte Telegraphenverbindung mit New York

setzt uns in den Stand, stets die günstigsten Abschlüsse zu machen.

Wir vermitteln auch den Ankauf von Deutschen Wertpapieren wie Stadtanleihen, Hypotheken auf Grundstücke u. Landgüter, sowie auch Industriepapiere.

## BECKER & SCHMID

312 Tegner Bldg. Box 301 Edmonton, Alta.

### Kohlen! Kohlen! Kohlen!

Jetzt ist es Zeit sich um Vorrat umzusehen, um unangenehmen Ueberraschungen wie letzten Winter vorzubeugen. Wir haben die Vertretung der gut bekannten „Buff Kohle“, Schreißt um unsere Preise.

## BECKER & SCHMID

312 Tegner Bldg. Edmonton, Alta.

### SCHIFFSKARTEN

Kreuzfahrten befragen wir für alle unsere Geschäftsfreunde. Wenn Sie jemanden von Europa nach Amerika bringen wollen, so teilen wir für Sie alle nötigen Schritte vor.

### GELDSSENDUNGEN

per Post und Kabel unter Garantie nach allen Weltteilen zu allerbilligsten Zinssätzen. Kontokorrent, Geld, Spardepot, eröffnet und alle nötigen Formalien zur Verfügung.

### STAATSSTAEDTE INDUSTRIAL BONDS

von europäischen Ländern bis an Nord und Südamerika mit besonderer Berücksichtigung, welche Prospekt gratis und franco über Verlangen zugesandt.

### L. KAUFMANN & CO

CHICAGO, ILLINOIS  
114 N. La Salle Str.  
Geschäft der City Hall, ebenfalls und ersten Stock.  
Filiale: St. Chicago 9156 Exchange Ave.

Kaufmännisches Schreiben, das an den Kaiser hier beizubringen ist, hat den Kaiser hier beizubringen ist, hat den Kaiser hier beizubringen ist...

### Deutsche an Deutsche!

Die kleine Republik Österreich, ein gebirgiges Industrie- und Weinland, verdient die Aufmerksamkeit aller Deutschen. Die kleine Republik Österreich, ein gebirgiges Industrie- und Weinland, verdient die Aufmerksamkeit aller Deutschen...

### Wichtig für Deutschland

Vertreter der deutschen Regierung an der Spitze der deutschen Regierung an der Spitze der deutschen Regierung an der Spitze der deutschen Regierung...

### Bush Coal

Wenn Sie für nächsten Winter gute Kohlen haben wollen, bestellen Sie jetzt. Hermann von Walhausen & Co., Edmonton, Alberta.

### Kauft Haus- oder Landeigentum in Deutschland oder Oesterreich

Augenblicklich die sicherste und günstigste Kapitalanlage. Keine langjährigen Erfahrungen und die günstigen Verbindungen...

### Reinhard Hildner

Wiesbaden

### Weine!

Biere! "Citöre!"

Northwestern Supply House  
207 10 St. Paul, Minn.

Berlin stellt ein Ereignis von historischer Bedeutung in der Entwicklung der Beziehungen zwischen dem apostolischen Staat und Preußen dar...

### Jeder muß helfen!

Jeder, dem noch etwas ein deutsches Herz, das für die Väter und Mütter der alten Heimat empfindet...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Wichtig: John Joseph Gennrich, Bischof der Diözese Wichita

Wichtig: John Joseph Gennrich, Bischof der Diözese Wichita, an dem Leben teilnehmen...

### Empfang des päpstlichen Nuntius beim Reichspräsidenten

Berlin, 30. Juni 1920. Der Reichspräsident empfing heute den ersten apostolischen Nuntius bei der deutschen Regierung...

### Jedermanns Gehülfe

Der einzige Helfer in Haus und Hof, bei allen Krankheiten, bei allen Beschwerden...

### F. DOJACEK

350 Main Street, Winnipeg, Manitoba

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Mulden für Schulerziehung

Es ist in dieser Beziehung nur wenig getan worden. Besonders ist der mangelnde Fortschritt bei der Schulerziehung...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

### Die Deutschen in Österreich

Die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich, die Deutschen in Österreich...

### Schnelle Arbeit notwendig!

Sanfter, aber nicht weniger wirksam, der deutsche Arbeiter in seinen eigenen, an unheimlich großen Werken mitarbeitend...

# Geldfending

nach Deutschland, Oesterreich, Ungarn und nach anderen Ländern wird durch uns besorgt, und zwar wie am schnellsten zu den niedrigsten Tagespreisen.

## Zufriedenstellung garantiert

Sir sind Offizielle Agenten für die Grand Trunk Pacific and Canadian National Rys. sowie für alle Schiffs Linien

The Dominion Ticket & Financial Corporation Limited  
Bankers and Steamship Agents

Am Sonntag, den 15. August findet so Gott will, unser diesjähriges Waisenspektakel im Gesellschaftssaal statt...

### Waisenspektakel in Regina

Am Sonntag, den 15. August findet so Gott will, unser diesjähriges Waisenspektakel im Gesellschaftssaal statt...

### Sirgenanzeigen

Die Sirgenanzeigen, die Sirgenanzeigen, die Sirgenanzeigen...

### Waisenspektakel in Regina

Am Sonntag, den 15. August findet so Gott will, unser diesjähriges Waisenspektakel im Gesellschaftssaal statt...

### Waisenspektakel in Regina

Am Sonntag, den 15. August findet so Gott will, unser diesjähriges Waisenspektakel im Gesellschaftssaal statt...

### Waisenspektakel in Regina

Am Sonntag, den 15. August findet so Gott will, unser diesjähriges Waisenspektakel im Gesellschaftssaal statt...

### Waisenspektakel in Regina

Am Sonntag, den 15. August findet so Gott will, unser diesjähriges Waisenspektakel im Gesellschaftssaal statt...

### Waisenspektakel in Regina

Am Sonntag, den 15. August findet so Gott will, unser diesjähriges Waisenspektakel im Gesellschaftssaal statt...



